

MÄRZ 2021

KONTRASTE



Die bildende Kunst braucht Kontraste, denn sie erzeugen die Dynamik im Bild.

Die Gegensätze: gross / klein, dunkel / hell, viel / wenig oder schwarz / weiss erschaffen Spannung und wecken unsere Aufmerksamkeit.

Kontraste bringen Leben ins Bild.

Ohne Kontraste versinken wir in der Leere.

Auch ein Leben ohne Kontraste erscheint uns öde oder langweilig. Ein zähflüssiger Lavastrom, der irgendwann erstarrt und unbeweglich liegen bleibt als Stein des Anstosses, bestenfalls.

Für ein erfülltes Leben brauchen wir Kontraste, Gegensätze, Ying und Yang oder wie immer wir es auch nennen. Spannung ist Kraft, die uns in Bewegung hält, die uns am Leben hält.

Es braucht nicht unbedingt eine Mondlandung zu sein, ein gutes Buch, eine Wanderung, ein Streitgespräch oder ein Museumsbesuch können die Leere sinnvoll ausfüllen.

Das Nichts ist einfach zu kontrastieren.

Falls ein Wille da ist.